



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1861**

LXV. Schutzbrief Johann's von Bieberstein für die Stadt Beeskow, vom 3. April 1425.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

enwissen, Bolwericz, der minnen foyt zcu Morginsterne, Borgold by legenicz, Rabil czu bornsdorff, der ouch eynen grofen hwfen hotte, Heynrich keyne zcu deme lwten, Hans czickow zcu lobethal, Hans lange, den man nennet hans Nafe, ane vil andern, der name wir nicht enwissen. Wen dy zcal der lwte ist zo grocz von herin, Erbar lwten vnd Gebür, daz wir der zcal enke nicht enwissen, noch gescriben mogin.

Aus dem Beeskower Copialbuche III, 43—48.

LXV. Schutzbrieff Johann's von Bieberstein für die Stadt Beeskow,  
vom 3. April 1425.

Wir hannaß von Bebirstein, herre zcu Belskow vnde Storgkow, vnde vnßir vberin Bekennen vnde thun kund offentlich mit desßim vnßir briue vor allin, die en sehen, hören adder lesen, Das wier mit gutin willin, mit wolbedachtin muthe vnde mit rechtin wißin vnßir liebün getruwin deme Rathe vnde gefwornen vnde der gantzün gemeyne vnßir Stad Belskow gebün vnde gegeben habün, geeigint vnde gefryet Alle die fryheit vnde gutir In der Stad vnde außwendigk der Stad, mit allin rechtin vnde gewonheitin an weßin, an holtzungin, Greinitzin vnd Dorffern, Mit allin iren goodin vnde nutzün, wassern vnde weiden, so de von aldir von furßtin zcu furßtin, von herren zcu herren vnde von vnßin herren vnde vatrir, fellgis gedechtniß, en gegeben, gefryet vnde geeignet seyn; Bei allin den fryheiten, Eigintschafün, rechtin vnde gewonheitin wir sey lassün vnde behaldün fullün vnde wollün ewiglich vnde vnuorbrechlich, vnde wollün en das lieber bessern, denne ergern, ane allirleye argelist. Daz wier das Stete, gantz vnde vnuorrugkit haldün fullün vnde wollün, Dels habün wier vnßir Ingelßel ane argk an desßin brieff lassün hengün vnde en darmete befestigün. Des sint getzewgk die erbern vnßir Mannen, Diener vnde liebün getruwen: heinrich lugkowenn, heidinreich von Czerticz, Ditterich von Czikow zcu Belskow, vff deme keyffe gefessen, hans Lift vnde Casper von Bomsdorff, die zzeit vnßir Schriber. Gegeben zcu Belskow, An der Mittewoche vor ostirn, Den man den krummen Mittewoche nennt, nach gotis gebort XIII hundert Jar, darnach in deme funff vnd tzwentzigint Jar.

Nach dem Beeskower Copialbuche III, 7.